

General-Anzeiger

1/14 / SONNTAG, DEN 5. JANUAR 2014

Hölle des Nordens 2014

Röbbel (rth). Die Organisation für die 7. Auflage des Radsport-Highlights „Die Hölle des Nordens - Großer Preis der SVO“ in Röbbel bei Bad Bevensen läuft bereits jetzt auf Hochtouren. Die Planung und Durchführung der Veranstaltung liegt in den bewährten Händen von Regina Matthies und Henry Thiel. Ausrichter ist der Verein zur Förderung des Breiten- und Leistungssports mit Sitz in Barum in Zusammenarbeit mit dem Radsport-Team Felt/Bikesport-Events.

Auch die ersten Anmeldungen aus Frankreich und den Niederlanden sind schon eingegangen. Weitere Gespräche mit Sportfreunden/Vereinen aus Österreich und Russland laufen noch. Der bekannte und beliebte Tour-Teufel Didi Senft hat ebenfalls sein Erscheinen zugesagt und freut

sich wieder auf das Volksfestfeeling und die perfekte Organisation. Als weitere Ehrengäste wurden noch die Präsidenten der Radsportverbände Hamburg (Marc Bator, vielen bekannter als Tagesschausprecher der ARD) und Niedersachsen (Klaus Peter Haupka) sowie die Radsportlegende Täve Schur eingeladen. Die Schirmherrschaft über die Veranstaltung hat Bürgermeister Martin Feller auch für 2014 mit großer Freude übernommen.

Selbstverständlich werden auch wieder die charmanten Teufelinnen und die in der letzten Auflage neu eingeführten Defekthexen vor Ort sein. Die kleine Werbekarawane in diesem Jahr kam so gut an, dass es im kommenden Jahr eine große geben wird. Auch die Trial-/Dirtbikergruppe des ADAC

Ortsclub Lüneburg sowie die Tanz- und Cheerleadergruppe des TuS Wieren haben ihr Interesse bekundet. Ein Kran mit einer Aussichtsplattform in 21 Metern Höhe hat die Firma Schlademann aus Rosche zugesagt. Für die Jüngsten stellt die SVO eine Hüpfburg bereit.

Die Radrennen selbst bieten wieder Teilnahmemöglichkeiten für alle Alters- und Leistungsklassen, also vom einjährigen Bobbycar-Fahrer bis zum Seniorenfahrer in hohem Alter. Auch die beliebten „Fette-Reifen-Rennen“ in verschiedenen Klassen ab drei Jahren bis hin zu den Erwachsenen werden wieder ausgetragen.

Informationen zum Radsport-Highlight gibt unter der Telefonnummer: 0 58 06/98 06 40 und im Internet unter: www.bikesport-events.de.



Die Hölle des Nordens wirft schon jetzt ihre Schatten voraus.

Foto: rth